

AUSSCHREIBUNGS - LEISTUNGSVERZEICHNIS

LV-Bezeichnung	Aufzugsanlagen	
Dokumentnummer	LV905-13 FLORIANIGASSE 31\AUFZUGSANLAGEN	
Vorhaben	Sockelsanierung, Dachgeschossausbau, Liftzubau	
Datum	24.03.2015	
Preisbasis	24.03.2015 Zeit: 09:00	
Angebotsfrist	24.03.2015 Zeit: 09:00	
Abgabeort	wohnfonds_wien, 1082 Wien, Lenaugasse 10	
Angebotsöffnung	24.03.2015 10:00 wohnfonds_wien, 1082 Wien, Lenaugasse 10 Achtung: gleichzeitig mit dem gewerksbezogenen LV sind auch die Allgemeinen Vertragsbedingungen rechtsgültig unterfertigt mit abzugeben	
Auftraggeber	Susanne Hochstetter+Miteigentümer 1040 Wien, Brahmplatz 4	
Vergebende Stelle	HV Moeller-Real 1160 Wien, Kollburggasse 20/5	
LV-Ersteller	Dipl. Ing. Norbert Schmiedehausen Ziv.Ing. f. Bauwesen 1090 Wien, Porzellangasse 50/23	
Planer	Atelier Augarten Arch. Dipl. Ing. Ulrike Janowetz 1200 Wien, Wasnergasse 7/17	
Summe LV	..... EUR	geprüfte Summen EUR
Aufschlag/Nachlass	..... EUR	..... EUR
Gesamtpreis	..... EUR	..... EUR
zuzüglich ... % USt.	..... EUR	..... EUR
Angebotspreis	..... EUR	..... EUR

Ort und Datum

Rechtsgültige Unterfertigung

Sockelsanierung, Dachgeschossausbau, Liftzubau**Aufzugsanlagen**

Geschlossenes LV gedruckt am 04.02.2015

LGPosNr. PZZV	Z	Beschreibung der Leistung				W Positionspreis
		Lohn	Sonstiges	Einheitspreis	Menge EH	

LB-HB-018 Preisangaben in EUR

Ständige Vorbemerkung der LB

Soweit in Vorbemerkungen oder Positionstexten nicht anders angegeben, gelten folgende Regelungen.

1. Standardisierte Leistungsbeschreibung:

Dieses Leistungsverzeichnis (LV) wurde mit der Standardisierten Leistungsbeschreibung Hochbau, Version 18, 2009-11, herausgegeben vom Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend (BMWFJ), erstellt.

2. Unklarheiten, Widersprüche:

Bei etwaigen Unklarheiten oder Widersprüchen in den Formulierungen gilt nachstehende Reihenfolge:

1. Folgetext einer Position (vor dem zugehörigen Grundtext)
2. Positionstext (vor den Vorbemerkungen)
3. Vorbemerkungen der Unterleistungsgruppe
4. Vorbemerkungen der Leistungsgruppe
5. Vorbemerkungen der Leistungsbeschreibung

3. Material/Erzeugnis/Type:

Bauprodukte (z.B. Baumaterialien, Bauelemente, Bausysteme) werden mit dem Begriff Material bezeichnet, für technische Geräte und Anlagen wird der Begriff Erzeugnis/Type verwendet.

4. Bieterangaben zu Materialien/Erzeugnisse/Typen:

Die in den Bieterlücken angebotenen Materialien/Erzeugnisse/Typen entsprechen mindestens den in der Ausschreibung bedungenen oder gewöhnlich vorausgesetzten technischen Anforderungen.

Angebote Materialien/Erzeugnisse/Typen gelten für den Fall des Zuschlages als Vertragsbestandteil. Änderungen sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Auftraggebers zulässig.

Auf Verlangen des Auftraggebers weist der Bieter die im Leistungsverzeichnis bedungenen oder gewöhnlich vorausgesetzten technischen Anforderungen vollständig nach (Erfüllung der Mindestqualität).

5. Beispielhaft genannte Materialien/Erzeugnisse/Typen:

Sind im Leistungsverzeichnis zu einzelnen Positionen zusätzlich beispielhafte Materialien/Erzeugnisse/Typen angeführt, können in der Bieterlücke gleichwertige Materialien/Erzeugnisse/Typen angeboten werden. Die Kriterien der Gleichwertigkeit sind in der Position beschrieben.

Setzt der Bieter in die Bieterlücke keine Materialien/Erzeugnisse/Typen seiner Wahl ein, gelten die beispielhaft genannten Materialien/Erzeugnisse/Typen als angeboten.

6. Zulassungen:

Alle verwendeten Materialien/Erzeugnisse/Typen haben alle für den projektspezifischen Verwendungszweck erforderlichen Zulassungen oder CE-Kennzeichen.

7. Leistungsumfang:

Jede Bezugnahme auf bestimmte technische Spezifikationen gilt grundsätzlich mit dem Zusatz, dass auch rechtlich zugelassene gleichwertige technische Spezifikationen vom Auftraggeber anerkannt werden, sofern die Gleichwertigkeit vom Auftragnehmer nachgewiesen wird.

Alle beschriebenen Leistungen umfassen auch das Liefern der zugehörigen Materialien/Erzeugnisse/Typen einschließlich Abladen, Lagern und Fördern (Vertragen) bis zur Einbaustelle.

Sind für die Inbetrieb- oder Ingebrauchnahme einer erbrachten Leistung besondere Überprüfungen, Befunde, Abnahmen, Betriebsanleitungen oder dergleichen erforderlich, sind etwaige Kosten hierfür

Sockelsanierung, Dachgeschossausbau, Liftzubau**Aufzugsanlagen**

Geschlossenes LV gedruckt am 04.02.2015

LGPosNr. PZZV	Z	Beschreibung der Leistung				W Positionspreis
		Lohn	Sonstiges	Einheitspreis	Menge EH	

LB-HB-018

Preisangaben in EUR

in die Einheitspreise einkalkuliert.

8. Nur Liefern:

Ist ausdrücklich nur das Liefern vereinbart, ist der Transport bis zur vereinbarten Abladestelle (Lieferadresse) und das Abladen in die Einheitspreise einkalkuliert.

9. Nur Verarbeiten oder Versetzen/Montieren:

Ist ausdrücklich nur das Verarbeiten oder Versetzen/Montieren von Materialien/Erzeugnissen/Typen vereinbart, ist das Fördern (Vertragen) von der Lagerstelle oder von der Abladestelle bis zur Einbaustelle in den jeweiligen Einheitspreis der zugehörigen Verarbeitungs- oder Versetz-/Montagepositionen einkalkuliert.

10. Geschoße:

Alle Leistungen gelten ohne Unterschied der Geschoße.

69 Z Aufzugsanlagen**6900 Z Technische Vorbemerkungen**

690001 Z **Die folgenden Leistungen sind als Nebenleistungen durch den AN auf seine Kosten durchzuführen**

690001A Z Handlampe

Handlampe mit Schutzkorb, 5m Kabel und Schukostecker

690001B Z Schachtgrubenleiter

Abstiegshilfe in die Schachtgrube

690001C Z Kosten Endabnahme

Alle im Zusammenhang mit der Endabnahme stehenden Kosten wie Sachverständigengebühren, Konformitätsbescheinigung, Gutachten über die mängelfreie maschinentechnische Abnahme etc.

690001D Z Rostschutz

Rostschutzgrundanstrich sämtlicher unblanken Anlagenteile.

690001E Z Beschilderung

Schilder und Vorschriftstafeln lt.behördlichen Vorschriften, nicht jedoch Stockwerksbezeichnungen (diese werden bauseits montiert).

Sockelsanierung, Dachgeschossausbau, Liftzubau**Aufzugsanlagen**

Geschlossenes LV

gedruckt am 04.02.2015

LGPosNr. PZZV	Z	Beschreibung der Leistung				W
		Lohn	Sonstiges	Einheitspreis	Menge EH		Positionspreis
						LB-HB-018 Preisangaben in EUR
690001F	Z	Probetrieb				
		Probetrieb				
690001G	Z	Notrufausgang				
		Potentialfreier Ausgang für den bauseitigen Notruf				
690002	Z	Die folgenden Leistungen werden durch den AG bauseits beigestellt:				
690002A	Z	Fahrschacht				
		Herstellen des Fahrschachtes einschl. etwaigem Einbau von durch den AN beigestellten Einbauteilen.				
690002B	Z	Stromzuleitung				
		Stromzuleitung bis zum Schaltschrank im erforderlichen Querschnitt sowie Zusicherung der Strombeistellung durch das E-Werk.				
690002C	Z	Blitzschutz				
		Blitzschutz und Potentialausgleich				
690002D	Z	Notrufglocke				
		Falls erforderlich Notrufglocke auß erhalb des Schachtes.				
690002E	Z	Baustromanschluss				
		Beistellung eines Baustromanschlusses in der Nähe des Aufzugsschachtes während der Zeit der Montagearbeiten (Laufende Stromkosten durch AN)				
690002F	Z	Fertiganstrich				
		Fertiganstrich nicht auftragnehmerseits endbeschichteter Teile (Paneele)				
690002G	Z	Feuerlöscher				
		Feuerlöscher soweit behördlich vorgeschrieben.				
690002H	Z	Baubeginns-u. Fert.st.meld.				
		Gebühren für die Baubeginnsanzeige und die Fertigstellungsmeldung				
690002I	Z	Einbau Schlüsseltresor				
		Einbau eines beigestellten Schlüsseltresors in der Außenwand				

Sockelsanierung, Dachgeschossausbau, Liftzubau**Aufzugsanlagen**

Geschlossenes LV

gedruckt am 04.02.2015

LGPosNr. PZZV	Z	Beschreibung der Leistung				W
		Lohn	Sonstiges	Einheitspreis	Menge EH		Positionspreis

LB-HB-018

Preisangaben in EUR

690002J Z Telefonanschluss

Telefonanschluss bis zum Teleservicegerät, Telefongebühren und Anschlusskosten.

690010 Z Allgemeine Beschreibung der Aufzugsanlagen:

Es werden grundsätzlich 2 Aufzugsanlagen auf dem Grundstücke errichtet und zwar:

Anlage Stiege 1: unmittelbar nach der Hauseinfahrt in einem in der Innenhofecke angebauten Schacht. Dieser Aufzug erschließt alle Geschoss (Keller, Erdgeschoss 1.-3.Obergeschoss und Dachgeschoss). Die Anlage ist als **Durchlader** mit einer zusätzlichen Halte-u.Ladestelle im Innenhof auszubilden.

Anlage Stiege 2: an der hinteren Stirnseite des Innenhofs in einem an das Gebäude angebauten Schacht. Diese Anlage fährt nicht in den Keller (Erdgeschoss, 1.-3.Obergeschoss und Dachgeschoss). Die Anlage ist als Standardanlage (**kein Durchlader !**) auszubilden.

Nachfolgend werden die allgemeinen technischen Anforderungen bzw. Daten beschrieben, wobei nur bei unterschiedlichen Daten der beiden Anlagen beide Anforderungen angeführt sind.

690010A Z Aufzug

Seil-Personenaufzug, Type:.....

Ausführung gemäß ASV 2008, EN 81 Teil 1+2, B 1600, sowie Wiener Aufzugsgesetz WAZG 2006.

690010B Z Nennlast

630 kg oder 8 Personen

690010C Z Fahrgeschwindigkeit

1,00 m/s

690010D Z FörderhöheAnlage Stiege 1: **ca. 19,30 m1** Anlage Stiege 2: **ca. 15,40 m1****690010E Z Haltestellen**Anlage Stiege 1: **6 + 1(Innenhof) = 7**Anlage Stiege 2: **5****690010F Z Ladestellen**Anlage Stiege 1: **6 + 1(Innenhof) = 7**Anlage Stiege 2: **5**

Sockelsanierung, Dachgeschossausbau, Liftzubau**Aufzugsanlagen**

Geschlossenes LV

gedruckt am 04.02.2015

LGPosNr. PZZV	Z	Beschreibung der Leistung				W Positionspreis
		Lohn	Sonstiges	Einheitspreis	Menge EH	

LB-HB-018

Preisangaben in EUR

690010G Z Triebwerksanordnung

direkt im Schacht (kein Triebwerksraum erforderlich)

690010H Z Steuerung

Einzel-Einknopf-Sammelsteuerung, absammelnd

690010I Z Schacht

Schachtbreite: 1,70 m bzw. nach Erfordernis
 Schachttiefe: 1,80 m bzw. nach Erfordernis
 Schachtgrubentiefe: 1,50 bzw. nach Erfordernis
 Schachtkopfhöhe: 3,50

Beide Aufzugsschächte sind einschließlich Schachtgrube, Schachthals und Schachtdecke
 komplett in Stahlbeton errichtet.

690010J Z Schacht- und Kabinentüren

automatisch einseitig öffnende Teleskopschiebetüren
 Type:
 Breite: 0,90 m
 Höhe: 2,10 m

690010K Z Fahrkorbabmessungen

Abmessungen der Aufzugskabine (ohne Fahrkorbabschlüsse)

Breite: 1,10 m
 Tiefe: 1,40 m
 Höhe: 2,20 m

Geringfügige Abweichungen sind unmaßgeblich solange alle gesetzlichen Vorschriften eingehalten
 werden.

690010L Z Antriebsdaten

Getriebeloser Antrieb, Antriebsmotor frequenzgeregelt
 Elektrischer Anschluss: 3x400/230 V; 50
 Hz; mit Null- und Schutzleiter
 Fahrtenanzahl: 180 F/h
 Motorleistung in KW:
 Nennstrom in A:
 Anlaufstrom in A:

690020 Z Maschinelle Anlagenanteile:

alle angeführten Positionen sind Teil der Anlage und durch den AN auszuführen.

Sockelsanierung, Dachgeschossausbau, Liftzubau**Aufzugsanlagen**

Geschlossenes LV

gedruckt am 04.02.2015

LGPosNr. PZZV	Z	Beschreibung der Leistung				W
		Lohn	Sonstiges	Einheitspreis	Menge EH		Positionspreis

LB-HB-018

Preisangaben in EUR

690020A Z Triebwerk

Frequenz- und spannungsgeregelter Drehstromantrieb in getriebeloser Ausführung. Anordnung im Schachtkopf ohne separaten Maschinenraum. Die Maschine ist schwingungs isoliert gelagert.

690020B Z Motor

Drehstromantrieb mit Frequenzregelung. Der Antriebsmotor wird mittels Drehstrom- Transistor-Pulsumrichter in Kompaktbauweise geregelt. Eine Drehzahlrückführung ist inkludiert. Durch die Vektorregelung von Spannung und Frequenz wird ein ruckfreier Start, sanfte Beschleunigungsänderungen und elektrischer Halt ermöglicht. Das Pulsmodulationsverfahren mit hoher Abtaktfrequenz muss sinusförmige Ausgangsgrößen im gesamten Drehzahlbereich, geringe Stromüberschwingungen, geringe Drehmomentenpulsation, keine Zusatzverluste im Motor und damit volle Auslastung der Nenndaten und geräuscharmen Lauf gewährleisten. Alle Einrichtungen zur Verhinderung unzulässiger Netzrückwirkungen sind enthalten. Abstellgenauigkeit +/-5 mm.

690020C Z Fahrkorb

Anlage Stiege 1: **für 2-seitige Beladung (gegenüberliegend)**

Anlage Stiege 2: **für 1-seitige Beladung**

entsprechend der ÖNORM und den baupolizeilichen Richtlinien

690020D Z Fangrahmen

in stabiler Stahlkonstruktion zur Aufnahme des Fahrkorbes, geführt durch Gleitführungsschuhe mit beweglich gelagerten Kunststoffeinsätzen und automatischen Schmierapparaten, ausgestattet mit einer bauartgeprüften Fangvorrichtung.

690020E Z Fahrkorbeinsatz/Kabinenausstattung

Kabinenwände und Decke: Sichtteile mit färbiger Laminatbeschichtung, Decke abgehängt aus poliertem Edelstahl. Beleuchtung entweder flächig über Lochdecke oder indirekte Beleuchtung. Gemeinsam mit den Fahrkorbwänden im Fahrkorbrahmen schwingungs isoliert befestigt.

Beleuchtung: mit Leuchtstoffröhren hinter der abgehängten Decke.

Fussboden für bauseitige Verfliesung (Belagsstärke ca. 15 mm¹) vorbereitet.

690020G Z Fahrkorbabschluss

Automatisch einseitig öffnende Schiebetüre, sichtseitig mit Edelstahl (4301 IIC K220) belegt, Schwelle aus gekantetem Blech mit Aluminiumprofil in elektromechanischer Verriegelung.

690020H Z Zugangssicherung

Lichtvorhang

Sockelsanierung, Dachgeschossausbau, Liftzubau**Aufzugsanlagen**

Geschlossenes LV gedruckt am 04.02.2015

LGPosNr. PZZV	Z	Beschreibung der Leistung				W Positionspreis
		Lohn	Sonstiges	Einheitspreis	Menge EH	

LB-HB-018

Preisangaben in EUR

690020I Z Fahrschachtabschlüsse

Automatisch einseitig öffnende Teleskopschiebetüren grundiert, Schachtvorderwand grundiert, Spaltabdeckung grundiert, Schwelle aus gekantetem Blech mit Aluminiumprofil mit Sicherheitsverschluss, der den Betrieb des Aufzuges bei geöffneter Türe sowie das Öffnen der Türen während der Fahrt verhindern. Ausmaße der freien (nicht durch Mauerwerk abgedeckten Schachtvorderwand): konstruktionsbedingte Mindestabmessungen: ca.100/230 cm¹.

Als Alternative sind für beide Anlagen jeweils geschosshohe Schachtabschlüsse anzubieten. Die Größe der Schiebetür ändert sich dadurch nicht. Über der Türzarge wird lediglich ein Sturzpaneel angebracht, welches den Raum bis zur Decke abdeckt.

690030 Z Elektrische Anlagenteile

alle angeführten Positionen sind Teil der Anlage und durch den AN auszuführen.

690030A Z Steuerung

nach den ÖVE-Vorschriften, eingebaut in einen staubgeschützten, schallisolierten Stahlblechschrank, ausgeführt als mikroprozessorgesteuerte Einzel- Einknopf- Sammelsteuerung, absammelnd, Typ LS2 (oder gleichwertig).

Bei dieser Steuerung befindet sich in jeder Haltestelle ein Knopf zum Anholen des Fahrkorbes. Von der Steuerung werden alle Innen- und Außenkommandos angenommen, gespeichert und durch Aufleuchten des jeweiligen Kommandoknopfes quittiert. Die von der Steuerung gewählte Fahrt wird an all den Haltestellen unterbrochen, für die Innenkommandos vorliegen. Auf Außenkommandos wird nur angehalten, wenn der Fahrkorb in Abwärtsrichtung zur Haupteinstiegstelle fährt. Ein mit Vollast beladener Fahrkorb hält auf Außenrufe nicht mehr an. Die für die nächste Fahrt von der Steuerung vorgewählte Fahrtrichtung wird durch eine Weiterfahrtsanzeige signalisiert.

Schalttafel mit Hauptschalter, Sicherung, Steckdose und Klemmen.

Inspektionsfahrteinrichtung auf dem Fahrkorb.

690030B Z Drucktaster- und Anzeigentyp

Tasterausführung tableaueben, quadratisch.

Angebotenes Fabrikat:

690030C Z Kommando- und Signaleinr. Fahrkorb

Druckknopf-kassette:
Paneel: NIRO V2A K240

- Tür-auf - Taster
- Notruf - Taster
- Weiterfahrtsanzeige entsprechend EN 81
- Kabinenstandsanzeige
- Vollast-u. Überlastanzeige
- Integrierte Sprechereinheit für Notrufkommunikation

Sockelsanierung, Dachgeschossausbau, Liftzubau**Aufzugsanlagen**

Geschlossenes LV

gedruckt am 04.02.2015

LGPosNr. PZZV	Z	Beschreibung der Leistung				W Positionspreis
		Lohn	Sonstiges	Einheitspreis	Menge EH	

LB-HB-018

Preisangaben in EUR

- 690040 **Z Fernüberwachungs- und Diagnosesystem (z.B.: Teleservice) mit Aufzugswärterfunktion**
alle angeführten Positionen sind Teil der Anlage und durch den AN auszuführen.
- 690040A **Z Fernüberwachung**
Bei Notruf optimale Überwachung des Eingeschlossenen, Erkennen von Notrufmissbrauch, technische Störmeldung der Anlage, technische Störmeldung des Teleservicegerätes, Routineruf.
- 690040B **Z Ferndiagnose**
Von allen Anlagen kann die Service-Zentrale einen Diagnoseblock abrufen. Dieser gibt Auskunft über den Zustand der Eingänge (z.B. Aufzug in Fahrt, Notruftaster gedrückt, Türe zu), Zustand des Teleservicegerätes (z.B. Netzausfall, Hilfsstromquelle defekt), Fahrtenzahlen usw.
- 690040C **Z Schlüsseltresor**
Beistellung eines Schlüsseltresors (Einbau in Außenwand bauseits)
- 690050 **Z Schachtausrüstung:**
alle angeführten Positionen sind Teil der Anlage und durch den AN auszuführen.
- 690050A **Z Gegengewicht**
Stahlprofilrahmen zur Aufnahme der mitgelieferten Stahl-, Guss- oder Beton-Gegengewichtselemente.
- 690050B **Z Führungsschienen**
aus blankgezogenen oder gehobelten Spezialprofilen mit den erforderlichen Befestigungsseilen zum Stahlschacht.
- 690050C **Z Aufsetzpuffer**
Entsprechend den Aufzugsvorschriften sind am unteren Ende der Fahrbahn unter der Kabine Puffer montiert, die für das Auffahren bei Betriebsgeschwindigkeit bemessen sind.
- 690050D **Z Geschwindigkeitsbegrenzer**
Zur Betätigung der Fangvorrichtung samt Begrenzerseil, Spannvorrichtung und Befestigungsteilen mit Fernauslösung.
- 690050E **Z Tragseile**
sowie Seilfixpunkte und Rollen nach Erfordernis.
- 690050F **Z Schachtinstallation**
IP 20

Sockelsanierung, Dachgeschossausbau, Liftzubau**Aufzugsanlagen**

Geschlossenes LV gedruckt am 04.02.2015

LGPosNr. PZZV	Z	Beschreibung der Leistung				W
		Lohn	Sonstiges	Einheitspreis	Menge EH		Positionspreis

LB-HB-018

Preisangaben in EUR

690050G Z Schachtbeleuchtung

Normgerechte Leuchten mit Höchstabstand 5m, Anordnung gemäß Norm, Wechselschalter in der Schachtgrube und im Schaltschrank. Zusätzlich 1 Steckdose in der Schachtgrube.

690050H Z Elektrische Leitungen

entsprechend ÖVE und TAEV

6901 Z Planung und Inbetriebnahme

690102 Z Erstellen der zur Erlangung der behördlichen Bewilligungen erforderlichen Einreichungsunterlagen auf Grundlage der Ausführungsplanung, einschließlich der erforderlichen Verhandlungen mit der Behörde.

Einreichungspflichtige Teile der Anlage sind: Gesamte Anlage

690102K Z Einreichung durch AN

Die Einreichung erfolgt durch den Auftragnehmer und ist im Anlagenpreis enthalten. Auftraggeberseits wird nur die statische Berechnung der Schachtgrube unter Berücksichtigung der Fanglasten beigelegt. Hierzu sind seitens des AN folgende Angaben zu liefern:

Fanglasten als charakteristische Lasten einschl. dynamischer Beiwerte, jedoch ohne Teilsicherheitsbeiwerte. Weiters ist zwischen Lasten des gewöhnlichen Aufzugsbetriebs und Unfalllasten zu unterscheiden. Die Gleichzeitigkeit der einzelnen Lastfälle ist anzugeben.

Der eventuell behördlicherseits verlangte statische Nachweis der Fahrschienen (nach Theorie II.Ord.) ist auftragnehmerseits zu erbringen und in den Einheitspreis der Anlage einzurechnen.

690105 Z Ausführungsplanung auf Grundlage der Ausschreibungsunterlagen und der vom Auftraggeber beizustellenden Architekten- beziehungsweise Baupläne. Die Ausführungsplanung beinhaltet: Pläne im Maßstab 1:50 oder in einer für die Installation baureifen Genauigkeit. Bauangaben für Aussparungen, Wand- und Deckendurchbrüche, Schacht- und Trassenabmessungen. Eintragen der Abmessungen und sonstigen für die Montage erforderlichen Angaben. Die Ausführungsplanung ist mit allen anderen betroffenen Gewerken abzustimmen. Planungsnachführung durch Einarbeiten aller Änderungen soweit für die Montage erforderlich. Die Planung erfolgt gemäß den örtlichen Bauvorschriften, der Aufzugsicherheitsverordnung ASV 2008, EN 81 Teil1 + 2 und B1600 (behindertengerecht) sowie allen für das gegenständliche Bauvorhaben erforderlichen und zum Zeitpunkt der Einreichung gültigen Normen.

690105A Z Ausführungsplanung durch AN

Die Ausführungsplanung erfolgt durch den Auftragnehmer und ist in den Anlagenpreis einzurechnen. Die Ausarbeitungen der Ausführungsplanung sind dem Auftraggeber in dreifacher Ausfertigung zu übergeben. Gültigkeits- und Freigabevermerke sind jeweils vom Auftraggeber (AG) oder dessen Beauftragten in den Ausführungsplänen zu dokumentieren.

6910 Z Triebwerksraumlose Seil-Personenaufzüge

Sockelsanierung, Dachgeschossausbau, Liftzubau

Aufzugsanlagen

Geschlossenes LV gedruckt am 04.02.2015

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	W
PZZV		Lohn Sonstiges Einheitspreis Menge EH	Positionspreis

LB-HB-018 Preisangaben in EUR

691001 Z Aufzugsanlage, wie in den Vorbemerkungen detailliert beschrieben liefern und montieren.

691001A Z STG1:Triebwerksl.Pers.aufzug-7-H.stell.-DL

Anlage Stiege 1: Triebwerksraumloser Seil-Personenaufzug mit 7 Haltestellen, davon 6 Haltestellen im Gebäude und 1 Haltestelle gegenüber im Innenhof.

AKZ: G2	Hausverbesserung	0,8 PA
AKZ: G4	Dachgeschossausbau	0,2 PA

..... 1 PA

691001B Z Az Anlage STG1 f. gesch.hohe Sch.abschl.

Anlage Stiege 1: Aufzahlung auf die Position Aufzugsanlage Stiege 1 für geschosshohe Schachtabschlüsse in den Bestandsgeschossen Erdgeschoss und 1. bis 3. Obergeschoss.

Geschosshöhen (Raumhöhe bis zum Türsturz): **EG ca. 3800 mm1; 1.OG ca. 3400 mm1; 2.OG+3.OG: ca. 3000 mm1;**

Die Sturzpaneele sind durch rippenartige Querstege genügend auszusteifen und zusätzlich schachtseitig mit schalldämpfenden Dämmungen zu hinterlegen. Das Sturzpaneel ist zur Standardzarge durch eine Schattennut zu trennen. Der Einheitspreis ist als Mischpreis unter Berücksichtigung der angegebenen Geschosshöhen zu bilden.

AKZ: G2	Hausverbesserung	4 Stk
---------	------------------	-------

..... 4 Stk

691001E Z STG2:Triebwerksl.Pers.aufzug-5-H.stell.

Anlage Stiege 2: Triebwerksraumloser Seil-Personenaufzug mit 5 Haltestellen

AKZ: G2	Hausverbesserung	0,8 PA
AKZ: G4	Dachgeschossausbau	0,2 PA

..... 1 PA

691001F Z Az Anlage STG2 f. gesch.hohe Sch.abschl.

Anlage Stiege 2: Aufzahlung auf die Position Aufzugsanlage Stiege 2 für geschosshohe Schachtabschlüsse in den Bestandsgeschossen Erdgeschoss und 1. bis 3. Obergeschoss.

Geschosshöhen (Raumhöhe bis zum Türsturz): **EG ca. 3600 mm1; 1.OG ca. 3400 mm1; 2.OG+3.OG: ca. 3000 mm1;**

Die Sturzpaneele sind durch rippenartige Querstege genügend auszusteifen und zusätzlich schachtseitig mit schalldämpfenden Dämmungen zu hinterlegen. Das Sturzpaneel ist zur Standardzarge durch eine Schattennut zu trennen. Der Einheitspreis ist als Mischpreis unter Berücksichtigung der angegebenen Geschosshöhen zu bilden.

Sockelsanierung, Dachgeschossausbau, Liftzubau

Aufzugsanlagen

Geschlossenes LV gedruckt am 04.02.2015

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis	Menge EH	W
PZZV		Lohn Sonstiges			Positionspreis

LB-HB-018 Preisangaben in EUR

AKZ: G2 Hausverbesserung 4 Stk

..... 4 Stk

6990 Z Regieleistungen

Ständige Vertragsbestimmungen:

In dieser Unterleistungsgruppe werden nur angehängte Regieleistungen gemäß ÖNORM B 2112 erfasst. Regieleistungen dürfen auch dann, wenn sie im Vertrag (Leistungsverzeichnis) vorgesehen sind, nur ausgeführt werden, wenn sie vom Auftraggeber im Einzelfall angeordnet werden. Die aufgewendeten Stunden, verwendeten Geräte, Transportleistungen und verbrauchten Stoffe sind in die Regiescheine täglich einzutragen und dem Auftraggeber zur Gegenzeichnung vorzulegen. Die Bestimmungen, wonach bei Mengenänderungen die Neuvereinbarung von Einheitspreisen verlangt werden kann, sind auf Regieleistungen nicht anwendbar. Die Einheitspreise für Stoffe gelten frei Baustelle einschließlich Abladen. Stundenlöhne sind nur mit dem Preisanteil Lohn anzubieten. Bei Gerätebeistellungen, Transportleistungen und Stoffbeistellungen sind die Einheitspreise in Lohn und Sonstiges aufzugliedern.

699001 Z Regiestunden.

699001B Z Regiestunden Facharbeiter

Für Facharbeiter

AKZ: G2 Hausverbesserung 10,000 h

..... 10,00 h

699001C Z Regiestunden Hilfsarbeiter

Für Hilfsarbeiter aller Art.

AKZ: G2 Hausverbesserung 10,000 h

..... 10,00 h

LG 69 Aufzugsanlagen Summe

Sockelsanierung, Dachgeschossausbau, Liftzubau**Aufzugsanlagen**

Geschlossenes LV

gedruckt am 04.02.2015

Zusammenstellung der Leistungsgruppen

LG	BEZEICHNUNG	HB-018	Summe
69	Aufzugsanlagen		..... EUR

Summe LV **EUR**

Sockelsanierung, Dachgeschossausbau, Liftzubau**Aufzugsanlagen**

Geschlossenes LV

gedruckt am 04.02.2015

Nachlässe / Aufschläge

LG	Bezeichnung	Gesamt
69	Aufzugsanlagen	..... EUR
	% Aufschlag/Nachlass %
	errechneter Betrag Aufschlag/Nachlass	..... EUR
	Summe LG 69 inkl. Aufschlag/Nachlass	..... EUR
LV	Summe inkl. Nachlässe/Aufschläge	..... EUR
	% Aufschlag/Nachlass %
	errechneter Betrag Aufschlag/Nachlass	..... EUR
	Summe LV inkl. proz. Aufschl./Nachl.	..... EUR
	Gesamtpreis	..... EUR
	zuzüglich % USt.	..... EUR
	Angebotspreis	..... EUR

Sockelsanierung, Dachgeschossausbau, Liftzubau**Aufzugsanlagen**

Geschlossenes LV

gedruckt am 04.02.2015

SCHLUSSBLATT

Bezeichnung	Gesamt
Summe LV	..... EUR
Summe Aufschläge/Nachlässe	..... EUR
Gesamtpreis	..... EUR
zuzüglich % USt.	..... EUR
Angebotspreis	..... EUR

Sockelsanierung, Dachgeschossausbau, Liftzubau**Aufzugsanlagen**

Geschlossenes LV

gedruckt am 04.02.2015

INHALTSVERZEICHNIS

LG	BEZEICHNUNG	Seite
69	Aufzugsanlagen	2
	Zusammenstellung der Leistungsgruppen	12
	Aufschläge/Nachlässe	13
	Schlussblatt	14